

Dickbettmörtel für hoch verfärbungsempfindliche Naturwerksteinbeläge

Normalmauermörtel M10 gemäß DIN EN 998-2
NM III gemäß DIN 20000-412

- frostbeständig
- wasserundurchlässig



ANWENDUNGEN

- zum Verlegen von Travertin, Kalkstein, Solnhofen Platten, Juramarmor und ähnlichen Materialien
- für Bodenbeläge, Terrassen, Treppenstufen, Treppenpodeste, Fensterbänke
- bei besonderer Beanspruchung, z. B. hoher thermischer Belastung, mit tubag FTD Flexo-Trass-Dispersion vergüten
- aufgrund der Bindemittelkombination sowie ausgesuchter Zusatzmittel besonders geeignet für die Verlegung von hoch verfärbungs-empfindlichen Naturwerksteinen und verformungsunempfindlichen Natursteinbelägen
- für Mindestmörtelбетtdicken von ca. 2 cm bei plastischer Konsistenz
- bei Vergütung mit tubag FTD Flexo-Trass-Dispersion auf Flächenheizung (Heizestrichen) geeignet
- für innen und außen

EIGENSCHAFTEN

- entspricht den Merkblättern des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes für "Bodenbeläge aus Fliesen und Platten innerhalb von Gebäuden"
- entspricht den Merkblättern des Bundesverbandes Deutscher Steinmetze "BIV Merkblätter Naturwerkstein"
- entspricht den Richtlinien des Deutschen Naturwerkstein-Verbandes e. V. (DNV)
- entspricht den Anforderungen der DIN 18352 und DIN 18332
- mineralisch
- hohe Standfestigkeit
- hohe Klebkraft
- mit hohem Trassanteil
- mit Trass zur Verminderung der Gefahr von Kalkausblühungen und Verfärbungen bei Natursteinen sowie für einen optimierten Erhärtungsverlauf
- leicht verarbeitbar
- frost- und wasserbeständig nach Erhärtung

ZUSAMMENSETZUNG

- Zement gemäß DIN EN 197-1
- Trass gemäß DIN 51043-1
- gestufte Gesteinskörnung gemäß DIN EN 12620
- Additive zur Steuerung und Verbesserung der Verarbeitungs- und Produkteigenschaften

UNTERGRUND

Beschaffenheit / Prüfungen	■ Der Untergrund muss trocken, tragfähig, frostfrei und erhärtet sein.
Vorbereitung	■ Saugende Untergründe müssen vorbehandelt werden.

VERARBEITUNG

Temperatur	■ Nicht verarbeiten, abbinden und erhärten lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C sowie über +30 °C, direkter Sonneneinstrahlung und/oder starker Windeinwirkung.
Anmischen / Zubereitung / Aufbereitung	■ Trockenmörtel im Durchlauf-, Freifall- oder Zwangsmischer mit sauberem Wasser maximal 2 bis 3 Minuten konsistenzgerecht anmischen. ■ Beim händischen Anmischen zunächst die bei den technischen Daten angegebene Wassermenge in ein sauberes Gefäß vorlegen und danach Trockenmörtel einstreuen. Sauberes Leitungswasser verwenden. ■ Material mit einem geeigneten Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen, kurz ruhen lassen und anschließend, ggf. bei weiterer Wasserzugabe, nochmals aufrühren und Konsistenz verarbeitungsgerecht einstellen. ■ Ein Teil des Anmachwassers kann durch tubag Flexo-Trass-Dispersion ersetzt werden, um das Produkt zusätzlich zu vergüten. ■ Konsistenz erdfeucht: ca. 2,7 l Wasser auf 25 kg ■ Konsistenz erdfeucht vergütet: ca. 2,2 l Wasser + 0,45 l Flexo-Trass-Dispersion auf 25 kg ■ Konsistenz steif plastisch: ca. 3,25 l Wasser auf 25 kg ■ Konsistenz steif plastisch vergütet: ca. 3 l Wasser + 0,6 l Flexo-Trass-Dispersion auf 25 kg ■ Nicht mit anderen Produkten und/oder Fremdstoffen vermischen.
Verarbeitung	■ Je nach Verlegeart und Beschaffenheit des Natursteins sind Naturwerksteinbeläge und keramische Platten vollflächig und hohlraumfrei in den leicht plastischen Verlegemörtel zu verlegen. ■ Bei schwach und nicht saugenden Natursteinen und keramischen Platten sowie bei erdfeuchter Verlegung ist eine Haftschrämme, z. B. tubag Trass-Naturstein-Haftschrämme flex TNH-flex zu verwenden. ■ Die Mindestschichtdicke beträgt ca. 2 cm bei plastischer Konsistenz.
Verarbeitbare Zeit	■ ca. 1 Stunde bei erdfeuchter Konsistenz ■ ca. 2 Stunden bei steif plastischer Konsistenz
Trocknung / Erhärtung	■ Der frische Mörtel ist vor zu rascher Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen wie z. B. Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung sowie vor direkter Schlagregeneinwirkung zu schützen, ggf. durch Abhängen mit Folie.
Werkzeugreinigung	■ Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Hinweise	■ Bei besonderer Beanspruchung, z. B. Fußbodenheizung oder thermischer Belastung im Außenbereich, ist der Mörtel mit tubag FTD Flexo-Trass-Dispersion zu vergüten. 1 Volumenteil tubag FTD Flexo-Trass-Dispersion mit 5 Volumenteilen Anmachwasser mischen. ■ Fugen erst nach Austrocknung des Verlegemörtels schließen.

LIEFERFORM

Artikel	GTIN/EAN 4004637	Gebindegröße
NVL-s	- 57154 0	25 kg/Sack

LAGERUNG

- Sackware auf Paletten trocken und sachgerecht lagern.
- Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 12 Monate ab Herstellungsdatum lagerfähig.

VERBRAUCH / ERGIEBIGKEIT

- Verbrauch: ca. 15 kg/m² pro 10 mm Schichtdicke
- Ergiebigkeit: ca. 16 l Nassmörtel pro 25 kg/Sack

TECHNISCHE DATEN

Bindemittelbasis	Trass-Zement
Produkttyp	Normalmauermörtel
Mörtelgruppe	NM III gemäß DIN 20000-412
Körnung	0 – 4 mm
Wasserbedarf	abhängig von der Konsistenz ca. 2,6 – 3,5 l pro 25 kg/Sack
Druckfestigkeit	≥ 10 N/mm ²
Mörtelbettdicke	20 – 60 mm

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

SICHERHEITS- UND ENTSORGUNGSHINWEISE

Sicherheit	■ Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen. ■ Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt beachten.
GISCODE	■ ZP1 (zementhaltige Produkte, chromatarm)
Entsorgung	■ Verpackung vollständig entleeren und dem Recycling zuführen. ■ Entsorgung entsprechend der behördlichen Vorschriften. ■ Ausgehärtetes Produkt unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung des ausgehärteten Produkts wie Betonabfälle und Betonschlämme. Abfallschlüssel nach Abfallverzeichnis-Verordnung in Abhängigkeit von der Herkunft: 17 01 01 (Beton) oder 10 13 14 (Betonabfälle und Betonschlämme).

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unsere Hotline Tel. +49 541 601-601. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.